



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CXL. Des Kurfürsten Friedrich's Lehnbrief für die Helmbrecht, Bürger zu Spandow, über Besitzungen zu Hoppenrade, Marwitz und Dürotz, vom 1. Juni 1441.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54728](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54728)

eyere, einen kefe vnd zweie rauch huner, Item vff Claws Jenekens hofe vnd hufen vier scheffel roggen, anderhalben scheffel habern, vier groschen zu zinfse, einen kefe, zwenzig eyere vnd zwey rouch hunere. Item In dem dorffe zu Zuchwicze vff hans Bolkerdes hofe vnd hufen Sibben scheffel roggen, funff scheffel habern, vier groschen zu zinfse, Item vff zweien kofseten hufen Michel wichmann vnd korte Jacoffs erben zweie rouch hunere, Item Claws bergmans Erue den fleyfch zehinden vnd zweie rouch hunere, vnd wir liehen auch den obgnannten Hermann Domas vnd hans ruke, finem brudre, die obgefchrieben gutere etc. — Auch fo habin wir In die befundere gnade gethan, das on, an dieffer verliehunge vnd gfanpter hant befundere rouch noch brot zu keinem fchaden nach hinderunge kommen fal an arg vnd an alles geuerde. Zu orkunde mit vnferm anhangenden Ingefiegel verfigelt vnd Geben zu Berlin, Am Sontag, als man In der helgin kirchen finget Cantate, Anno domini CCCC^o. quadragesimo.

Nach dem Schurm. Lehnscopialbuche fol. 17.

CXL. Des Kurfürsten Friedrich's Lehnbrief für die Helmbrecht, Bürger zu Spandow, über Befitzungen zu Hoppenrade, Schorin, Marwitz und Düroß, vom 1. Juni 1441.

Wir fridrich, von gots gnaden Marggraff czu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Erczkammer vnd Burggraff czu Nuremberg, Bekennen —, das wir vnfern lieben getruwen Jorgen vnd Matthife, gevettern, gnannt die helmbrechte, Borger in vnser Stat Spandow, In gefampt zu einem rechten manlehen geliehen haben die dorffer vnd in den dorffern mit namen czu hoppenrade ein vnd zweinczick stücke geldes, zu Schorin eilftehalb stücke geldes, czu duracz czwey stück geldes vnd Im dorffe czu Marwicz vier stücke geldes mit allen vnd iglichen freiheiten, czugehorungen vnd gerechtikeiten, Inmassen das alles peter hellembrecht, ir vetter vnd vater feliger, Innegehabt vnd uff sie geerbet hat, vnd wir verleihen den gnannten Jorgen vnd Matthife helmbrechten die obingeschriben dörffer, guter vnd Rente czu einem rechten manlehen in gefampt in crafft disses brifes etc. — Ouch also, wenn der obgenannte Matthesz helmbrecht zu feinen mundigen Jaren ist komen, So wollen wir Im alsdenn disse obingeschriben dorffere, lehengutere, zinz vnd Rente an gabe auch lihen, wenn sie Jorge obgnannter iczunnt verlehewart hat: vnd wir verleihen In auch alles das, was wir In daran von rechtswegen verleihen fullen vnd mogen vnd auch in allermaße, so denn die genannten helmbrechte von vnferm liben Bruder Marggraff Johannsen vorhin dormit belyhen sin wurden vnd des feinen verfigelten briff daruber haben. Czu vrkunde mit vnferm anhangenden Infigel verfigelt vnd geben zu Berlin, nach gotes gebort XIII^o. Jar vnd darnach Im ein vnd virczigsten Jare, am donerstage nach dem Sontage, alse man finget in der heiligen kirchen Exaudi.

R. Dominus per se legit litteram.

Nach dem Schurmärk. Lehnscopialbuche XX, 186.